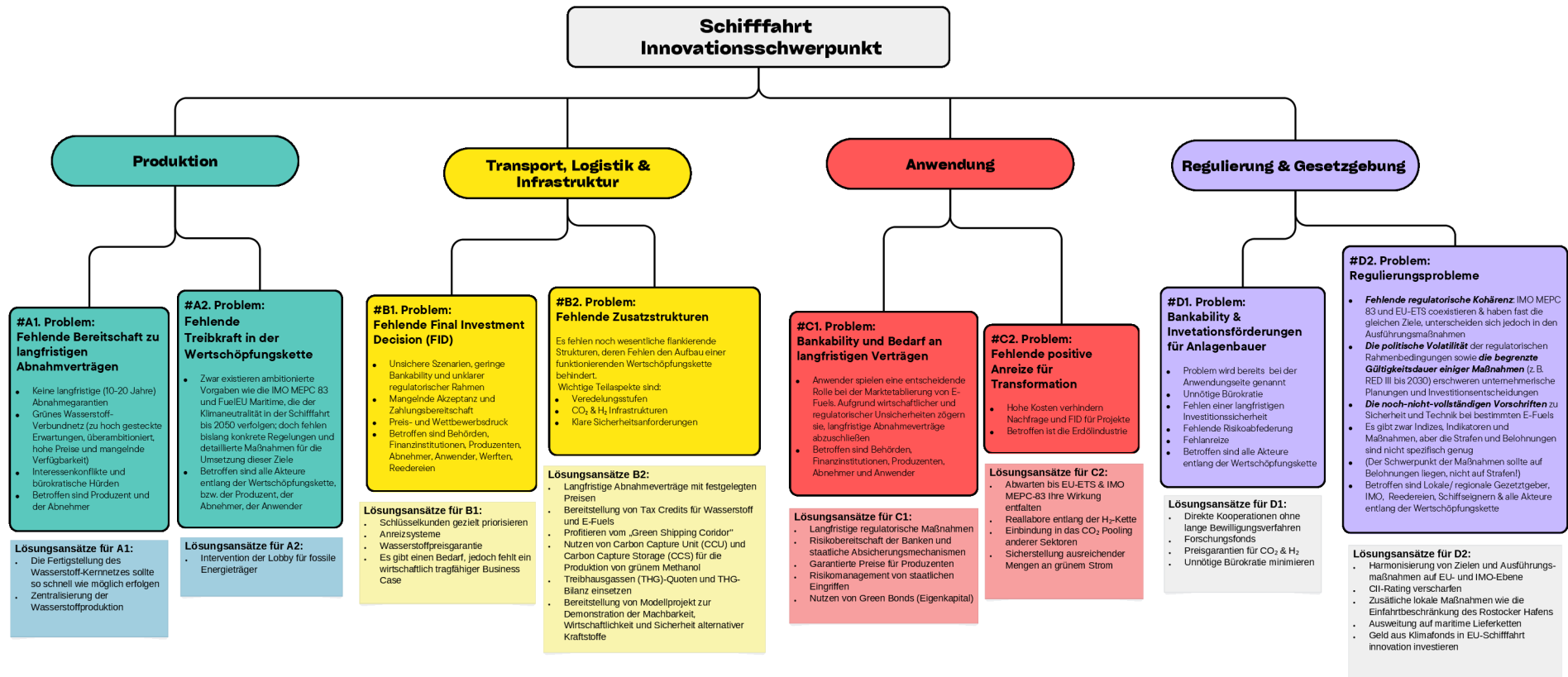




Zum Schluss lässt sich festhalten, es gibt bestimmte gemeinsame Probleme, die alle Sektoren betreffen. Zwar gibt es noch viele technischen Herausforderungen, die eine weitverbreitete Nutzung von E-Fuels im Weg stehen. Allerdings liegen die meisten genannten Probleme in Praxis nicht im technischen Bereich, sondern vielmehr im Zusammenhang mit den finanziellen Aspekten oder regulatorischen Vorgabe. Sie sind:

1. Fehlende Bankability, langfristige Verträge und Preisgarantien führen zu zu vielen Unsicherheiten für eine Final Investment Decision (FID)
2. (Grünes) CO₂ und H₂ → begrenzte Verfügbarkeit, fehlendes Kernnetz und derzeit noch nicht marktfähige Kostenstruktur
3. Bürokratische Hürden machen Investitionen im grünen maritimen Bereich derzeit für Investoren weniger attraktiv
4. Die politische Volatilität und weitere Herausforderungen im Kontext regulatorischer Vorgaben machen es herausfordernd, einen wirtschaftlich tragfähigen Business Case zu entwickeln

Unter dem Strich fehlt den Banken aktuell ein skalierbares und wirtschaftlich tragfähiges Business Model, das ihnen ausreichend Sicherheit für Investitionen bietet. Da es ein solches Modell noch nicht gibt, sind die Finanzinstitute noch nicht bereit, die „First Mover“ zu unterstützen. Dementsprechend können folgende allgemeine Lösungen in Betracht gezogen werden:

1. Umsetzung politischer und regulatorischer Maßnahmen, z. B. durch staatlich geförderte Finanzierungs- und Absicherungsmechanismen (wie Green Bonds, Contracts for Difference (CfD) oder Exportkreditgarantien für PtX-Projekte) sowie durch die Beschleunigung von Genehmigungsverfahren
2. Einführung von Markt- und Förderinstrumenten, z. B. „First-Mover“-Programme (Anreize für frühe Nutzer) sowie Steuererleichterungen beim Einsatz von E-Fuels
3. Entwicklung einer nationalen Strategie für CO₂- und Wasserstoff-Infrastruktur sowie Schaffung wettbewerbsfähiger Preise und der dazugehörigen Infrastruktur
4. Etablierung staatlicher Abnahmequoten-Garantien über längere Zeiträume oder Mitfinanzierung laufender Betriebskosten (OPEX)